

Sitzungsniederschrift

4. Sitzung des Kreistages

Sitzungsort: Stadthalle Aurich, Bürgermeister-Anklam-Platz, 26603 Aurich		
Sitzungsdatum: 31.03.2022	Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr	Sitzungsende: 16:34 Uhr

Mitglieder / Anwesende	Fraktion / Gruppe	Funktion Anmerkung
Vorsitz		
Behrends, Kuno	SPD	
Mitglieder		
Albers, Angelika	GRÜNE	Fraktionsvorsitzende GRÜNE
Albrecht, Hinrich	SPD	
Altmann, Gila	GRÜNE	
Bargmann, Bodo	CDU/FDP	
Behrens, Sven	CDU/FDP	Fraktionsvorsitzender CDU/Gruppenvorsitzender CDU/FDP
Biller, Anita	SPD	
Buß, Insa	GRÜNE	
Buss, Sarah	CDU/FDP	Fraktionsvorsitzende FDP
de Vries, Kevin	SPD	
Emkes, Helmut	CDU/FDP	
Ennen, Jann	CDU/FDP	
Fohrden, Siebelt	CDU/FDP	
Forster, Hans	SPD	
Gedes, Hilko	CDU/FDP	Stv. Landrat
Gossel, Arnold	CDU/FDP	
Harm-Rehrmann, Angela	SPD	
Harms, Antje	SPD	Stv. Landrätin
Harms, Erich	SPD	
Harms, Uwe	CDU/FDP	

Ihmels, Beate	SPD	
Jacobsen, Alfred	SPD	
Jelken, Friedhelm	CDU/FDP	
Kleen, Johannes	SPD	Fraktionsvorsitzender SPD
Kleinert, Ingeborg	SPD	
Krüger, Detlev	FW im LK Aurich	
Krüsmann, Enno	SPD	
Looden, Jan	AfD	Fraktionsvorsitzender AfD
Meinen, Olaf		Landrat
Meyerholz, Hans-Gerd	FW im LK Aurich	
Ott, Gunnar	GRÜNE	Fraktionsvorsitzender GRÜNE
Reinders, Hermann	CDU/FDP	
Reinken, Wilhelm	FW im LK Aurich	
Saathoff, Johann	SPD	
Schoone, Friede	SPD	
Seeberg, Timo	SPD	
Seelgen, Blanka	DIE LINKE.	
Siebels, Wiard	SPD	
Stange, Axel	SPD	
Stegemann, Regina	GRÜNE	
Tammen, Harald	CDU/FDP	
Tjaden, Hinrich	CDU/FDP	
Trauernicht, Hinrich	SPD	
Trauernicht, Matthias	FW im LK Aurich	
Tyedmers, Johannes	AfD	
Ubben, Heinrich	FW im LK Aurich	
Ubben, Hilde	FW im LK Aurich	Gruppenvorsitzende FW im LK Aurich
Weiss, Edgar	FW im LK Aurich	
Wienbeuker, Johann	FW im LK Aurich	
Wimberg, Theo	SPD	
Wittmer-Kruse, Olaf	GRÜNE	



Verwaltung

Ahten, Eiko Baudezernent

Hanekamp, Nicole

Jelden, Frauke

Kleen, Holger

Müller-Gummels, Rainer

Puchert, Dr. Frank Erster Kreisrat

Saathoff, Irene

Schoone, Vera

Smolinski, Sebastian Kreisrat

Wessels, Laura

Nicht anwesend:

Mitglieder

Bathmann, Harald SPD

Buschmann, Saskia CDU/FDP

Gerpen, Dorothea SPD

Odens, Roelf CDU/FDP

Saathoff, Georg SPD

Schiffmann, Fabian SPD

Stöhr, Uwe SPD

Weilage, Udo CDU/FDP

Verwaltung

Neumayer, Nikolai

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

-
1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
 3. Feststellung der Tagesordnung
 4. Einwohnerfragestunde
-

5.	Ubbo-Emmius-Klinik - Ostfriesisches Krankenhaus - Vermögensverwaltung: Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022 Vorlage: X/2022/026
6.	Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022 der Pflegeeinrichtungen -Vermögensverwaltung- des Landkreises Aurich Vorlage: X/2022/039
7.	Anträge zum Haushalt
7.1.	Antrag der FW-Fraktion; Verdoppelung des Haushaltsansatzes für die langfristige Sicherstellung der Ärzteversorgung Vorlage: X-AF/2022/009
7.2.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Übertragung der Restmittel aus dem Kulturfonds und Verlängerung der Antragsfrist Vorlage: X-AF/2022/010
7.3.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Verwendung der Gewinne aus den Erlösen der Beteiligung an Windkraftanlagen für den sozialen Wohnungsbau Vorlage: X-AF/2022/011
7.4.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Erstellung einer Kostenbedarfsplanung zur energetischen Sanierung der Außenfassade des Kreishauses Vorlage: X-AF/2022/012
7.5.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Erhöhung der Aufwendungen für Tagespflegepersonen Vorlage: X-AF/2022/014
7.5.1.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Erhöhung der Aufwendungen für Tagespflegepersonen Vorlage: X-AF/2022/014/1
7.6.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Finanzierung der Kindertagesstätten Vorlage: X-AF/2022/016
8.	Stellenplan 2022, Teil A und B Vorlage: X/2022/009
9.	Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 Vorlage: X/2022/032
10.	Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2018 Vorlage: X/2022/033
11.	Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 einschließlich Stellungnahme der Verwaltung Vorlage: X-MV/2022/008
12.	Entlastung des Landrates für das Haushaltsjahr 2018 Vorlage: X/2022/034
13.	Ubbo-Emmius-Klinik - Ostfriesisches Krankenhaus - Vermögensverwaltung: Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2021 Vorlage: X/2022/025
14.	Benennung von beratenden Mitgliedern im Ausschuss für Raumordnung, Umwelt und Klimaschutz Vorlage: X/2022/015
15.	Benennung der Mitglieder für die TANO GmbH

	Vorlage: X/2022/038
16.	Beitritt zum NEWIN e.V. Vorlage: X/2022/023
17.	Kontinuierliche Mobilfunkmessung im Landkreis Aurich Vorlage: X/2022/028
18.	Weiterführung der Koordinierungsstelle Frauen und Beruf in Ostfriesland, Zeitraum 01.07.2022 bis 31.12.2024 Vorlage: X/2022/031
19.	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.03.2022; Landkreis Aurich als "sicherer Hafen" für geflüchtete Menschen Vorlage: X-AF/2022/015
20.	Bekanntgabe von Eilentscheidungen im Kreistag am 31.03.2022. Vorlage: X-Eil/2022/004
21.	Nebentätigkeiten des Landrates Vorlage: X-MV/2022/009
22.	Bericht des Landrates
22.1.	Coronapandemie
22.2.	Ukraine-Krise
23.	Einwohnerfragestunde
24.	Verschiedenes, Wünsche und Anregungen
25.	Schließung der öffentlichen Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Vorsitzender Behrends eröffnete um 15:00 Uhr die öffentliche Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Behrends stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Abg. Krüger erklärte, dass er die Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes beantragen würde. Die Kreisverwaltung sei angehalten, zusätzliche Informationen zur Zentralklinik, besonders bezüglich der Verwaltung des Defizits, preiszugeben.

Landrat Meinen berichtete, dass die Thematik in der letzten Sitzung des Aufsichtsrates der Trägergesellschaft Aurich-Emden-Norden mbH diskutiert worden sei. Es sei schwierig, diesbezüglich in einer öffentlichen Sitzung des Kreistages zu informieren. Derzeit würden Planungen erfolgen, in welchem Rahmen die Kreistagsabgeordneten die betroffenen Informationen erhalten würden.



Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss zum Änderungsantrag:

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 36 Enthaltungen: 0
➔ **mehrheitlich abgelehnt**

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss zur ursprünglichen Tagesordnung:

Die Tagesordnung wird in vorgelegter Form festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 37 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 13
➔ **mehrheitlich beschlossen**

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Die **Leiterin einer Kindertagesstätte aus Hinte** stellte dar, dass sie dem Landrat eine Unterschriftenpetition überreichen wollen würde, die sich gegen die Übernahme der Kindertagesstätten durch den Landkreis aussprechen würde. Zudem erfragte sie, zu welchem Zeitpunkt das Personal der Einrichtungen über die Übernahmeplanungen informiert werden würde.

Landrat Meinen erklärte, dass zunächst die Kommunikation und Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Gemeinden und Städten erfolge. Diese seien derzeit angehalten, einen Fragenkatalog zu den Kindertagesstätten in den betroffenen Gebieten auszufüllen. Die Ergebnisse seien für eine weitere Ausarbeitung abzuwarten. Hier nach würde der weitere Weg zusammen mit den Bürgermeister/innen beschrieben werden.

Es erfolgte die Übergabe der Unterschriftenlisten an Landrat Meinen.

Ein **Mitglied des Stadelternrates der Stadt Aurich** hinterfragte, wann konkrete Informationen an die Eltern gegeben und die hohe Anzahl an Einrichtungen bereit werden würden.

Landrat Meinen bestätigte, dass auch beispielweise der bauliche Zustand der Einrichtungen ein wichtiges Thema sei. Bislam seien die Bereisungen noch nicht geplant. Zunächst sei die genaue Planung abzuwarten, wie weiter verfahren werde.

Ein **Einwohner aus der Stadt Wiesmoor** fragte nach, ob alle Einrichtungen erhalten bleiben würden, sollte es zu einer Übernahme der Kindertagesstätten durch die Kreisverwaltung kommen.

Daraufhin erläuterte **Landrat Meinen** den deutlichen Platzbedarf in den Einrichtungen. Es sei eine unterschiedliche Ausbauquote erkennbar. Zunächst seien jedoch die Genehmigungen einzusehen, die das Landesjugendamt den Kommunen gegenüber ausgesprochen hätte.

TOP 5 **Ubbo-Emmius-Klinik - Ostfriesisches Krankenhaus - Vermögensverwaltung: Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022**
Vorlage: X/2022/026

Landrat Meinen wies auf die geänderte Beschlussvorlage hin, die bereits in Session-Net einsehbar sei.

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan der UEK-Vermögensverwaltung für das Haushaltsjahr 2022 wird im Erfolgsplan mit Erträgen in Höhe von 3.075.000,00 €, Aufwendungen in Höhe von 3.075.000,00 € und im Vermögensplan mit Einnahmen in Höhe von 2.100.000,00 €, Ausgaben in Höhe von 2.100.000,00 € festgesetzt. Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen durch die Sonderkasse der Vermögensverwaltung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500.000,00 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 6 **Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022 der Pflegeeinrichtungen -Vermögensverwaltung- des Landkreises Aurich**
Vorlage: X/2022/039

Beschluss:

Dem Wirtschaftsplan für die Pflege- und Betreuungszentren - Vermögensverwaltung- des Landkreis Aurich für das Wirtschaftsjahr 2022 wird zugestimmt.

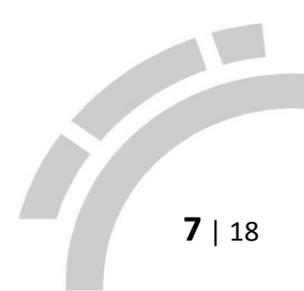
Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 7 **Anträge zum Haushalt**

Vorsitzender Behrends bedankte sich bei Kämmerin Saathoff und ihrem Team für die Ausarbeitung und Darstellung des Haushaltsplans im Kreistag, dem Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen sowie in den einzelnen Fraktionen und Gruppen.

Landrat Meinen erklärte, dass dies der dritte Haushaltsplan sei, der unter den Bedingungen der Coronapandemie erstellt worden sei. Aufgrund der großzügigen Hilfspakete vom Bund und dem Land Niedersachsen seien die wirtschaftlichen Folgen hinsichtlich der Pandemie begrenzt. Jedoch würde die derzeitige Lage in der Ukraine



noch nicht abschätzbare Auswirkungen auch auf die Wirtschaft im Landkreis Aurich haben. Die wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands sei aktuell aufgrund der Ukraine-Krise von vielen Unsicherheiten geprägt.

Ferner dankte auch **Landrat Meinen** Kämmerin Saathoff und ihren Mitarbeitenden für die Erstellung des umfangreichen Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022. Zudem bedankte er sich bei Abg. Gossel als Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen sowie bei den Fraktionen und Gruppen für die guten Beratungen und Diskussionen. Der vorliegende Haushaltsplan 2022 sei ein umfangreiches Zahlenwerk. Aufgrund der Flüchtlingskrise, Stipendien von Medizinstudenten in der Ubbo-Emmius-Klinik und der Defizitübernahme der Kliniken würde es zu einer Verschlechterung des Haushaltes im Gegensatz zu dem Entwurf kommen, der im Februar 2022 dem Kreistag und der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Im geplanten Investitionsvolumen seien u.a. Maßnahmen in Schulen, für den Ausbau der Straßen und Radwege sowie für den Breitbandausbau eingeplant. Im Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen sowie im Ausschuss für Personal, Organisation und Gleichstellung und in den Fraktionen und Gruppen sei der Kreishaushalt 2022 ausführlich diskutiert und ein Empfehlungsbeschluss an den Kreistag gegeben worden.

Abg. Altmann kritisierte die aktuelle Entwicklung beim Klinikverbund. Die zunächst vorgestellten Planzahlen würden nicht erreicht werden, stattdessen würden erheblich höhere Summen benötigt werden. Zudem stehe die Ausführung des überarbeiteten Konsortialvertrages aus, die die Beteiligung der politischen Gremien des Landkreises Aurich und der Stadt Emden in der Gesellschafterversammlung verbessern würde. Weiter sprach sie den sozialen Wohnungsbau an, dessen Finanzierung aus den Einnahmen des Team-Telematik-Zentrums (TMZ) erfolgen könnte. Ferner beinhalte der Haushaltsplan 2022 einige offene Fragen und das Jahresergebnis für das Haushaltsjahr 2021 würde nicht preisgegeben werden, obwohl dies der Kreisverwaltung vorliegen würde. **Abg. Altmann** erläuterte weiter, dass sie dem geplanten Stellenplan nicht vollumfänglich zustimmen könnte. Die geplante zusätzliche Dezernentenstelle sei beispielsweise verzichtbar. Dazu seien die Haushaltsansätze grundsätzlich zu hoch kalkuliert, dies hätte auch die Prüfung der letzten Jahresrechnungen ergeben. Es würden zu hohe Haushaltsreste produziert werden. Abschließend thematisierte **Abg. Altmann**, dass dem Schuldenstand seit dem Haushaltsjahr 2021 die Haushaltseinnahmereste hinzugerechnet werden würden und dies dazu führen würde, dass echte und fiktive Schulden nicht mehr getrennt voneinander ausgewiesen werden würden. Grundsätzlich würde die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen den Haushaltsplan 2022 des Landkreises Aurich ablehnen.

Abg. Harm-Rehrmann stellte dar, dass die gute Entwicklung der deutschen Wirtschaft in der Vergangenheit oftmals positive Auswirkungen auf den Landkreis Aurich gehabt hätte. Durch die Einflüsse der Coronapandemie und den Angriffskrieg in der Ukraine sei die Wirtschaft in ganz Deutschland, somit auch im Kreisgebiet, geschwächt worden. Es würde eine Zeit in Anspruch nehmen, bis die finanziellen Einbrüche aufgeholt worden seien. Die Kreisverwaltung habe trotzdem so gewirtschaftet, dass Schuldenabbau betrieben, Investitionen getätigt und die Kreisumlage gesenkt werden konnten. Weiter ging **Abg. Harm-Rehrmann** auf die Kosten des Baus der Zentralklinik und den Anstieg der Personalkosten ein. Zudem seien Mittel zum Wegebau nicht in der Höhe eingeplant worden, die die SPD-Fraktion beantragt hätte. Auch Themen wie die Instandhaltung der Schulen, die Digitalisierung, die Kreisvolkshochschulen und der Breitbandausbau seien im vorliegenden Haushaltsplan berücksichtigt worden. Die SPD-Fraktion sei dem Beschluss des Kreishaushaltes für das Jahr 2022 positiv gegenüber gestimmt.

Daraufhin erklärte **Abg. Looden**, dass die AfD-Fraktion aufgrund des unnötigen Stellenzuwachses, der im Stellplan abgebildet sei, die Haushaltssatzung nicht beschließen würde. Das Kreishaus würde für die zusätzlichen Stellen nicht ausreichenden Platz bieten und ein Neubau würde zusätzliche Kosten verursachen.

Abg. Gossel bedankte sich zunächst bei Kämmerin Saathoff für die gut verlaufenden Haushaltsberatungen. Es seien alle Fragen und Anregungen beantwortet und ausgearbeitet worden. Grundsätzlich würde die Gruppe CDU/FDP sich ein geringeres Minus am Jahresende wünschen, als es derzeit geplant sei, jedoch gäbe es derzeit viele unbekannte Faktoren. So sei es noch nicht einzuschätzen, welche Auswirkungen der Krieg in der Ukraine durch Flüchtlingsströme, Lieferengpässe, Materialmängel, Energiepreise etc. auf die Wirtschaft im Landkreis habe. Ferner sei auch der Verlustausgleich für die Ubbos-Emmius-Klinik gGmbH ein Risikopunkt, da dieser aktuell kurzzeitig um fast die Hälfte angestiegen sei. **Abg. Gossel** erklärte, dass er von der Geschäftsführung der Trägergesellschaft erarte, dass Wege erarbeitet werden würden, die dem Defizit gegensteuern. Ferner seien auch die gestiegenen Personalkosten ein zu berücksichtigendes Thema. Er forderte eine ständige Aufgabenkritik und Prozessoptimierung in den Ämtern der Kreisverwaltung, um die passenden Stellen und auch deren Anzahl betiteln zu können. Abschließend legte **Abg. Gossel** dar, dass für die geplante Übernahme der Kindertagesstätten durch die Kreisverwaltung derzeit noch keine Haushaltsmittel eingeplant worden seien. Hier seien zunächst Analysen und Diskussionen aller Beteiligten erforderlich. Die Gruppe CDU/FDP würde dem vorgelegten Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 zustimmen.

Abg. Krüger erklärte, dass der Kreishaushalt durch die Verwaltung aufgebaut worden sei und die Politik nur an wenigen Stellen Einfluss nehmen könne. Er kritisierte den Stellenplan und die zusätzlich eingeplante Dezernentenstelle. Dies hätte finanzielle Folgen, mit denen er sich nicht anfreunden könne. Weiter sprach er sich bedenklich gegenüber des Defizitsausgleichs des Klinikverbundes aus. Über die Veränderung der Summe sei der Kreistag nicht rechtzeitig informiert worden. Diesbezüglich hinterfragte **Abg. Krüger** wie lange die bestehenden Kliniken aufrecht erhalten bleiben können. Die Gruppe Freie Wähler im Landkreis Aurich würde sich gegen den Beschluss der vorgelegten Haushaltssatzung aussprechen.

Abg. Meyerholz berichtete, dass § 8 der Haushaltssatzung des Landkreises Aurich beinhalten würde, dass Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung vorliegen würden, wenn die Investitionssumme 1% der Erträge des Ergebnishaushalts übersteigen. Für den Kreishaushalt würde dies bedeuten, dass Investitionen bis 4,3 Mio. Euro als unerheblich angesehen werden würden. Diese Summe sei zu hoch und müsse verringert werden.

Kämmerin Saathoff erklärte, dass dieser Betrag bereits in den vergangenen Jahren Bestandteil der Haushaltssatzung gewesen sei. Kostenvergleichsrechnungen und Kostenfolgeabschätzungen würden bei großen Investitionen selbstverständlich stattfinden, es sei jedoch nicht Pflicht, eine Wirtschaftlichkeitsberechnung durchzuführen. Sollten ausführliche Konzepte auch bei einer geringeren Investitionssumme erstellt werden, würde dies für die Kreisverwaltung einen erheblich höheren Arbeitsaufwand bedeuten.

TOP 7.1 **Antrag der FW-Fraktion; Verdoppelung des Haushaltsansatzes für die langfristige Sicherstellung der Ärzteversorgung**
Vorlage: X-AF/2022/009

Abg. Weiss erläuterte den Antrag und teilte mit, dass sich der Haushaltsansatz nicht auf wie zunächst gefordert 120.000 Euro, sondern auf nunmehr 100.000 Euro erhöhen solle.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Haushaltsansatz für die langfristige Sicherstellung der Ärzteversorgung wird von 60.000 Euro auf 100.000 Euro erhöht.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 7.2 **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Übertragung der Restmittel aus dem Kulturfonds und Verlängerung der Antragsfrist**
Vorlage: X-AF/2022/010

Abg. Altmann erläuterte den Antrag.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

Beschluss:

- 1. Die Restmittel aus dem Kulturfond des Jahres 2021 in Höhe von 23.000 Euro werden in den Haushalt des Jahres 2022 übertragen.**
- 2. Die Antragsfrist wird von jährlich auf halbjährlich verändert.**

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 7.3 **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Verwendung der Gewinne aus den Erlösen der Beteiligung an Windkraftanlagen für den sozialen Wohnungsbau**
Vorlage: X-AF/2022/011

Beschluss:

Alle bisherigen und zukünftigen in der TMZ verwalteten Gewinne aus den Beteiligungen an Wirtschaftsanlagen werden zu 75% für den sozialen Wohnungsbau im Landkreis Aurich verwendet. 25% sollen für Solaranlagen auf den Bauten des sozialen Wohnungsbaus investiert werden.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 37 Enthaltungen: 3

➔ **mehrheitlich abgelehnt**



TOP 7.4 **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Erstellung einer Kostenbedarfsplanung zur energetischen Sanierung der Außenfassade des Kreishauses**
Vorlage: X-AF/2022/012

Beschluss:

Erstellung einer Kostenbedarfsplanung zur energetischen Sanierung der Außenfassade des Kreishauses.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 45 Enthaltungen: 0
➔ **mehrheitlich abgelehnt**

TOP 7.5 **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Erhöhung der Aufwendungen für Tagespflegepersonen**
Vorlage: X-AF/2022/014

Beschluss:

Der Antrag wird an den Fachausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 7.5.1 **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Erhöhung der Aufwendungen für Tagespflegepersonen**
Vorlage: X-AF/2022/014/1

Beschluss:

Der Antrag wird an den Fachausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 7.6 **Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen; Finanzierung der Kindertagesstätten**
Vorlage: X-AF/2022/016

Abg. Weiss stellte dar, dass im Entwurf des Gesamtplanes des Kreishaushaltes 2022 die Kindertagesstätten unter dem Produkt 365-01 aufgeführt seien. In den Planzahlen für die Haushaltsjahre 2022 bis 2025 sei eine jährliche Steigerung der Defizite erkennbar. Derzeit sei die Situation des weiteren Umgangs mit den bestehenden Kin-

dertagesstätten aufgrund der Pläne der Übernahme durch die Kreisverwaltung unklar. Im Haushaltsplan 2022 seien jedoch Mittel eingeplant, die die Übernahme noch nicht berücksichtigen würden. Er plädierte an eine schnelle Beendigung der Diskussion, um Sicherheiten für das Personal und die Eltern zu schaffen.

Daraufhin stellte **Abg. Weiss** einen Änderungsantrag, der beinhaltete, dass die Übertragung der Trägerschaft der Kindertagesstätten bei den kreisangehörigen Kommunen bleiben und die Höhe einer angemessenen Beteiligung des Landkreises Aurich neu verhandelt werden würde.

Landrat Meinen erklärte, dass eine Abstimmung über den Antrag in der aktuellen Situation nicht möglich sei.

Abg. Kleen gab wieder, dass klare politische Äußerungen zu der geplanten Übernahme der Kindertagesstätten erst möglich seien, wenn ausreichende Informationen vorliegen würden. Derzeit würde die Kreisverwaltung mit Hilfe der Gemeinden und Städte den aktuellen Stand erörtern. Dies sei zunächst abzuwarten.

Abg. Altmann erläuterte den Antrag. Sie betonte dabei, dass dieser darauf abzielen würde, die Verhandlungen bezüglich der Zukunft der Kindertagesstätten geschehen zu lassen, die Zwischenzeit jedoch auch haushaltsrechtlich geregelt sein müsse.

Abg. Buss zeigte Verständnis dafür, dass die Angelegenheit auch im Rahmen der Haushaltsberatungen thematisiert werden würde. Es sei jedoch festzuhalten, dass keine ausreichenden Fakten zum jetzigen Zeitpunkt vorliegen würde und die Ausarbeitung dieser abzuwarten seien.

Beschluss:

- 1. Erhöhung des Anteils des Landkreises Aurich an der Finanzierung der Kindertagesstätten von derzeit 11 Mio. Euro um 15 Mio. Euro.**
- 2. Der Landkreis Aurich bemüht sich beim Land Niedersachsen um die Erhöhung des Landesanteils.**

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 40 Enthaltungen: 5
➔ **mehrheitlich abgelehnt**

TOP 8 **Stellenplan 2022, Teil A und B**
 Vorlage: X/2022/009

Beschluss:

Der Stellenplan, Teil A und B, wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

⇨ Ja-Stimmen: 35 Nein-Stimmen: 16 Enthaltungen: 0
➔ **mehrheitlich beschlossen**



TOP 9 Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022
Vorlage: X/2022/032

Beschluss:

Die Haushaltssatzung des Landkreises Aurich für das Haushaltsjahr 2022 einschließlich des Investitionsprogrammes für die Haushaltsjahre 2022 bis 2025 wird in der vorgelegten Form beschlossen. Die wesentlichen Produkte werden in der vorgelegten Form festgelegt. Die Finanzplanungsdaten für den Zeitraum bis 2025 werden zur Kenntnis genommen. Dem Stellenplan des Landkreises Aurich für das Haushaltsjahr 2022 wird zugestimmt.

Weil wegen der Folgen der festgestellten epidemischen Lage der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann (die Mehraufwendungen für die Flüchtlinge aus der Ukraine werden in den Folgejahren erstattet), wird gem. § 182 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 NKomVG auf die nach § 110 Abs. 8 NKomVG erforderliche Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2022 verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 34 Nein-Stimmen: 17 Enthaltungen: 0
 ➔ **mehrheitlich beschlossen**

TOP 10 Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: X/2022/033

Beschluss:

1. Der mit Datum vom 27. Oktober 2021 durch den Landrat festgestellte Jahresabschluss des Landkreises Aurich für das Haushaltsjahr 2018 wird beschlossen.
2. Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in der Ergebnisrechnung in Höhe von insgesamt 2.781.037,00 € sowie die über- und außerplanmäßigen Auszahlungen in der Finanzrechnung (Auszahlungen für Investitionstätigkeit) in Höhe von insgesamt 356.000,00 € werden zur Kenntnis genommen und genehmigt.
3. Der im Jahresabschluss 2018 in der Ergebnisrechnung festgestellte Überschuss in Höhe von 13.399.923,80 € wird mit dem kameralen Sollfehlbetrag verrechnet.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 50 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1
 ➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 11 Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 einschließlich Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: X-MV/2022/008

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 12 Entlastung des Landrates für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: X/2022/034

Beschluss:

Dem Landrat wird für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2018 die Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 37 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 14
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 13 Ubbo-Emmius-Klinik - Ostfriesisches Krankenhaus - Vermögens-
verwaltung: Beratung und Beschlussfassung über den Jahresab-
schluss 2021
Vorlage: X/2022/025

Beschluss:

Der geprüfte Jahresabschluss der UEK Vermögensverwaltung wird für das Jahr 2021 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 50 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 14 Benennung von beratenden Mitgliedern im Ausschuss für Raum-
ordnung, Umwelt und Klimaschutz
Vorlage: X/2022/015

Beschluss:

Für den Ausschuss für Raumordnung, Umwelt und Klimaschutz werden folgende weitere beratende Mitglieder benannt:

Naturschutzbund Deutschland (NABU): Michael Steven
Landwirtschaftskammer Niedersachsen (LWK): Hinrich Dirks

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**



TOP 15 **Benennung der Mitglieder für die TANO GmbH**
Vorlage: X/2022/038

Abg. Altmann erklärte, dass die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen das Projekt TANO GmbH grundsätzlich ablehnen würde.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Kreistag entsendet in den Aufsichtsrat der TANO GmbH Landrat Olaf Meinen als Mitglied. Stellvertreter ist Kreisrat Sebastian Smolinski.

Der Kreistag entsendet in die Gesellschafterversammlung der TANO GmbH Landrat Olaf Meinen als Mitglied, sein Stellvertreter ist Kreisrat Sebastian Smolinski. Als zweites Mitglied entsendet der Kreistag Angela Harm-Rehrmann (SPD) und als Stellvertreter Hermann Reinders (CDU).

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 45 Nein-Stimmen: 6 Enthaltungen: 0
➔ **mehrheitlich beschlossen**

TOP 16 **Beitritt zum NEWIN e.V.**
Vorlage: X/2022/023

Beschluss:

Der Landkreis Aurich tritt dem neu gegründeten Verein „NEWIN- Netzwerk der Wirtschaftsförderer in Niedersachsen“ bei.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 45 Nein-Stimmen: 6 Enthaltungen: 0
➔ **mehrheitlich beschlossen**

TOP 17 **Kontinuierliche Mobilfunkmessung im Landkreis Aurich**
Vorlage: X/2022/028

Abg. Jelken erläuterte, dass die CDU-Fraktion in der vergangenen Wahlperiode im Jahr 2021 bereits einen Antrag gestellt hätte, dass der Tagesordnungspunkt im Kreistag thematisiert werden würde. Das Breitbandkompetenzzentrum habe im Fachausschuss die aktuelle Versorgung bezüglich des Mobilfunknetzes vorgestellt. Hierbei sei die Qualität in den einzelnen Bereichen des Kreisgebiets jedoch nicht erkennbar gewesen. Allgemein würde es im Landkreis Aurich viele Funklöcher geben. Mit Hilfe einer Netzabdeckungskarte sei es geplant, mehr Informationen zu erhalten und das Mobilfunknetz ggfs. auszubauen.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:



Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine kontinuierliche Mobilfunkmessung im Landkreis Aurich zur Erstellung einer Netzabdeckungskarte durchführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 18 Weiterführung der Koordinierungsstelle Frauen und Beruf in Ostfriesland, Zeitraum 01.07.2022 bis 31.12.2024
Vorlage: X/2022/031

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Landkreis Leer – zum voraussichtlichen Stichtag 28.04.2022 – Fördermittel für den weiteren Betrieb der Koordinierungsstelle Frauen und Beruf in Ostfriesland für den Zeitraum 01.07.2022 bis 31.12.2024 zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 19 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.03.2022; Landkreis Aurich als "sicherer Hafen" für geflüchtete Menschen
Vorlage: X-AF/2022/015

Abg. Ott erläuterte den Antrag.

Sodann fasste der Kreistag folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Antrag wird an den Fachausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 20 Bekanntgabe von Eilentscheidungen im Kreistag am 31.03.2022.
Vorlage: X-Eil/2022/004

Die Eilentscheidung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**



TOP 21 **Nebentätigkeiten des Landrates**
Vorlage: X-MV/2022/009

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

⇒ Ja-Stimmen: 51 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
➔ **einstimmig beschlossen**

TOP 22 **Bericht des Landrates**

TOP 22.1 **Coronapandemie**

Landrat Meinen berichtete, dass am kommenden Sonntag, 3. April 2022, viele Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie ihre Gültigkeit verlieren würden. In vielen Bereichen entfallende dann beispielweise die Maskenpflicht und die Pflicht zur Testung auf das Coronavirus. Derzeit gäbe es dennoch sehr hohe Inzidenzen. Zudem sei die Anzahl der Patienten in den Krankenhäusern, die aufgrund einer Coronaerkrankung ärztliche Hilfe bräuchten, auch sehr hoch. Es sei zu bedenken, dass die Pandemie nach Wegfall einiger Einschränkungen und Maßnahmen nicht beendet sei. Hierdurch sei mehr Eigenverantwortung der Bevölkerung erforderlich.

TOP 22.2 **Ukraine-Krise**

Landrat Meinen informierte dahingehend, dass aktuell rd. 2,9 Mio. geflüchtete Ukrainer in Deutschland aufgenommen worden seien. Im Kreisgebiet wären davon 619 Geflüchtete registriert. Er bedankte sich für die große Hilfsbereitschaft der Bevölkerung und lobte den Ablauf in der Erstaufnahmestelle Utlandshörn.

TOP 23 **Einwohnerfragestunde**

Es lag keine Wortmeldung vor.

TOP 24 **Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**

Es lag keine Wortmeldung vor.



TOP 25 **Schließung der öffentlichen Sitzung**

Vorsitzender Behrends schloss um 16:34 Uhr die öffentliche Sitzung.

gez. Meinen

Landrat

gez. Behrends

Vorsitzender

gez. Wessels

Protokollführerin

